

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  STADT KARLSRUHE Stadtamt Durlach	Gremium:	<b>Ortschaftsrat Durlach</b>
	Termin:	<b>21.03.2012</b>
	TOP:	<b>5</b>
	Verantwortlich:	<b>öffentlich Gartenbauamt</b>
<b>Kinderspielplatz Waldshuter Straße 2. Bauabschnitt; Vorstellung der Planung</b>		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ältestenrat			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschuss für Planung, Bauwesen und Umwelt			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kulturbeirat					

**Antrag an den Ortschaftsrat**

Der Ortschaftsrat stimmt dem vorgestellten und mit den beteiligten Schulen abgestimmten 2. Bauabschnitt zu und befürwortet die Anmeldung der erforderlichen Haushaltsmittel für den Doppelhaushalt 2013/14.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch: Städtischen Haushalt <input type="checkbox"/> Investitionspauschale <input type="checkbox"/>	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
ca. 75.000 €					
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition: Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

### **Zur Geschichte des Spielplatzes**

Im Rahmen der Standortuntersuchung für die Neuanlage einer größeren Spielanlage nördlich der Pfinztalstraße wurden im Jahr 2001 mehrere Alternativen untersucht.

In der Detailabstimmung mit dem Schul- und Sportamt und den das Gebäude nutzenden Schulen kam man zu dem Ergebnis, den Spielplatz im Bereich zwischen Schulgebäude entlang der Alten Weingartener Straße anzulegen. Durch diese Lage wird eine mögliche Störung des Nachmittagsunterrichtes durch die Spielplatznutzung ausgeschlossen.

Darauf aufbauend wurde der Gesamtentwurf entwickelt. Dieser wurde im Ortschaftsrat am 23.02.2005 präsentiert.

### **Das Gebäude**

Der sogenannte Pfinzbau wird momentan von drei Schulen genutzt: Von der Gewerbeschule Durlach, der Heinrich-Meidinger-Schule und der Heinrich-Hübsch-Schule.

### **Die Stellplätze**

Durch die organisatorisch notwendigen Pendelbeziehungen der Lehrkräfte zwischen Stammschule und Außenstelle sind Lehrerstellplätze zwingend vorzuhalten. Die Planung sieht eine Verlegung der Stellplätze von der Alten Weingartener Straße in den verkehrsberuhigten Bereich der Waldshuter Straße.

### **Bauphase 2005**

Im Jahre 2005 wurde der 1. Bauabschnitt des Kinderspielplatzes realisiert sowie der Bereich für die Ersatzstellplätze an dem entwidmeten Abschnitt der Waldshuter Straße vorgerüstet, jedoch noch nicht als solche ausgewiesen.

### **Überprüfung der Planung**

In der Sitzung des Ortschaftsrates am 01.06.2011 wurde auf Antrag der OR-Fraktion B 90/Die Grünen erneut über die Planung diskutiert und die Verwaltung beauftragt, den Standort des 2. Bauabschnittes noch einmal grundsätzlich zu überprüfen.

Im Oktober 2011 erfolgte ein Abstimmungsgespräch mit dem Schul- und Sportamt und den Vertretern der drei Schulen. Ergebnis ist, dass eine Verlegung des 2. Bauabschnittes an die Waldshuter Straße aus lärmtechnischen Gründen nicht machbar ist. Dies liegt in erster Linie daran, dass die Schulräume in Richtung Süden orientiert sind, also in Richtung des vorgeschlagenen Alternativstandortes für den 2. Bauabschnitt.

### **Realisierung**

Der 2. Bauabschnitt entspricht der vorhandenen Gestaltung des Spielschiffes des 1. Bauabschnittes. Die Beläge des bisherigen Lehrerparkplatzes werden entfernt. Der neue wassergebundene Weg bindet an die Wegführung des 1. Bauabschnittes an. Entlang des Weges werden Sitzgelegenheiten aus Betonblöcken mit Sitzauflagen aus Holz vorgesehen. Mit dem Spielgerät wird ein ergänzendes Angebot für Kinder von 6 bis 12 Jahren geschaffen. Als Einfriedung ist ein ca. 80 cm hoher Stabgitterzaun mit 2 Schwingtörchen vorgesehen.

Im Rahmen der Verlagerung der Lehrerstellplätze wird die bereits im 1. Bauabschnitt angelegte Fläche der entwidmeten Waldshuter Straße markiert und beschildert.

<b>Gesamtbearbeitungsfläche:</b>	<b>ca.</b>	<b>600,00</b>	<b>m<sup>2</sup></b>
Baukosten:	ca.	65.000,00	€
Bauverwaltungskosten:	ca.	10.000,00	€
<b>Projektkosten gesamt:</b>	<b>ca.</b>	<b>75.000,00</b>	<b>€</b>

### **Beschluss:**

**Der Ortschaftsrat stimmt dem vorgestellten und mit den beteiligten Schulen abgestimmten 2. Bauabschnitt zu.**